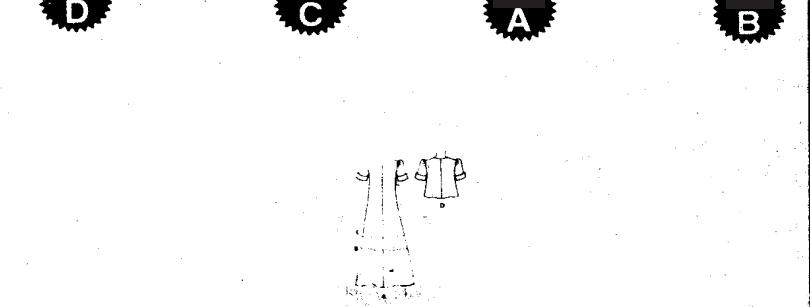
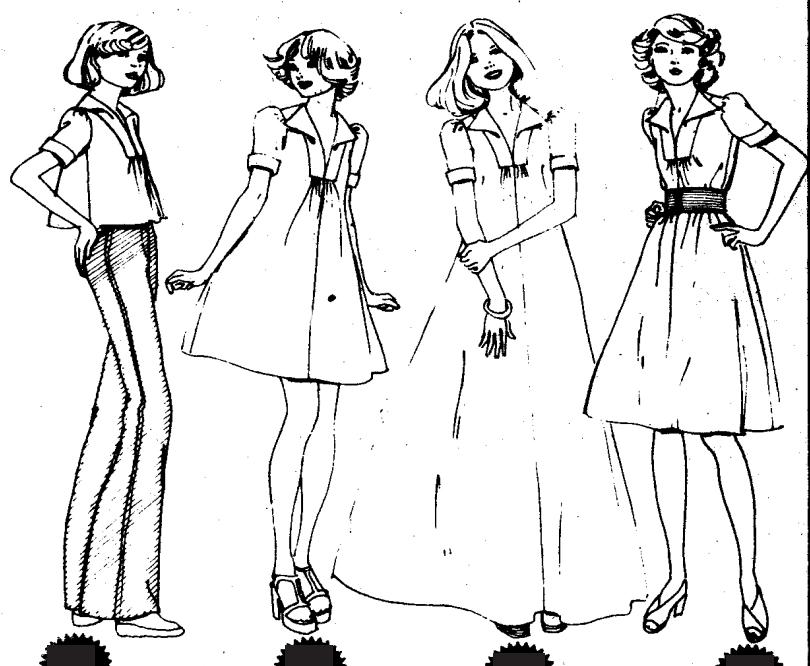
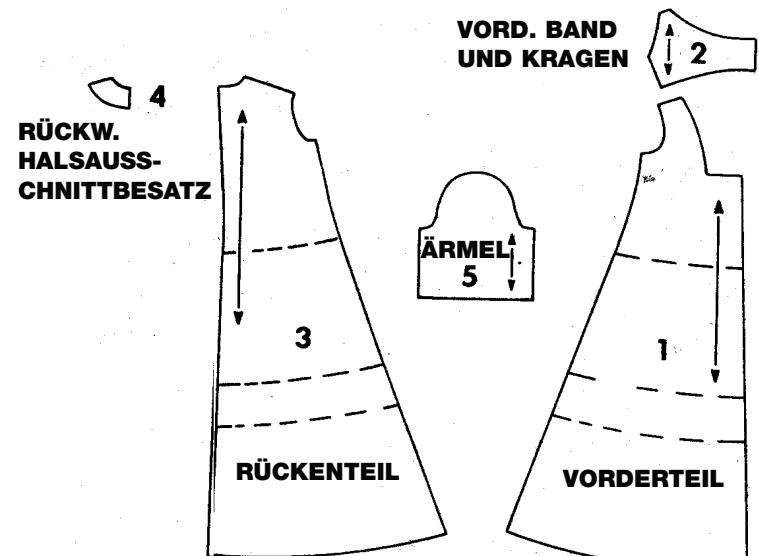


CAREFREE SCHNITTMUSTER
4574 McCALL'S

MUSTERTEILE FÜR DAS VON IHNEN GEWÄHLTE MODELL AUSWÄHLEN

5 SCHNITTEILE
KLEID A-B-C ODER TOP D

MODELL A, B, C ODER D - TEILE: 1 BIS 5

WIE MAN EIN CAREFREE McCALL'S MUSTER VERWENDET

STUDIEREN SIE DAS SCHNITTMUSTER

Wählen Sie die Stücke für MODELL aus, das Sie ausgewählt haben.

Überprüfen Sie die Markierungen - Nummer, Größe, Name und Modell - auf jedem Teil.

Verstehen Sie die Mustermarkierungen.

Fadenlauf: Auf den geraden Fadenlauf des Stoffes legen, in gleichmäßigen Abstand zur Webkante.

Auf die Falte legen Faltlinie: Auf die Falte des Stoffes legen.

Schnittlinie: Für den Zuschnitt.

Nahtlinie: Zum Nähen.

1.5 cm Nahtzugabe: Der Abstand zwischen der Schnittlinie und Nahtlinien beträgt normalerweise 1.5 cm.

Kerben und Kreise: Für passende Schnittmusterteile.

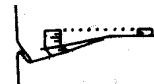
FALLS ERFORDERLICH ANPASSEN*

Ein Schnittmuster ist auf bestimmte Körpermaße zugeschnitten und bietet zusätzliche Erleichterung für Komfort und Stil.

Vergleichen Sie Ihre Körpermaße mit denen, die auf dem Umschlag des Schnittmusters angegeben sind. Passen Sie die Teile an, bevor Sie sie auf den Stoff legen. Die hintere Taille und die Länge des fertigen Kleidungsstücks können mit Hilfe von McCall's Easy-Rule Guide angepasst werden.*

Zum Kürzen: Falten Sie das Muster auf der Easy-Rule-Anleitung. Falten Sie die Falte um das erforderliche Maß. Kleben Sie fest.

Zum Verlängern: Schneiden Sie an den gestrichelten Linien der Easy-Rule-Anleitung aus. Falten Sie die erforderliche Menge. Über das Papier kleben.



BEACHTEN SIE DIE MASSE

Die Abkürzungen "mm" und "cm" sind die metrischen Entsprechungen für Zoll. Sie dienen der Bequemlichkeit derjenigen, die das metrische Maßsystem verwenden.

1/8" (3mm)	1/2" (1,3cm)	1" (2,5cm)
1/4" (6mm)	5/8" (1,5cm)	1 1/4" (3,1cm)
3/8" (1cm)	3/4" (2cm)	2" (5cm)

ZUSCHNEIDEPLAN

Schrumpfen von Stoffen, die nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet sind. Bügeln Sie. Kreisen sie das Zuschneideplan für Modell, Größe, Stoffbreite.

- Verwenden Sie das Zuschneideplan mit Strichrichtung für Stoffe mit einseitigem Muster, Strichrichtung oder Oberflächenschattierung.
- Verwenden Sie das Zuschneideplan ohne Strichrichtung für andere Stoffe.

Ordnen Sie den Stoff zum Schneiden wie auf dem Zuschneideplan gezeigt an:

- Doppelte Dicke - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.
- Einzelne Dicke - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

Legen Sie vor dem Schneiden alle Teile entsprechend dem Zuschneideplan auf den Stoff. Überlappen Sie die Ränder. Stecken.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

Schneiden Sie genau durch den Stoff und das Muster an der Schnittlinie. Schneiden Sie die Kerben nach außen.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, übertragen Sie die Markierungen auf die linke Stoffseite. Eine Methode, die schnell und sicher auf den verschiedensten Stoffen angewendet werden kann, ist die Pm and Chai K Pencil Methode.*

Haben Sie Fragen zum Nähen? Schreiben Sie Meg Carter, The McCall Pattern Company, 230 Park Avenue, New York, New York 10017.

* siehe McCall's Sewing Book für weitere Anpassungen und Markierungsinformationen.

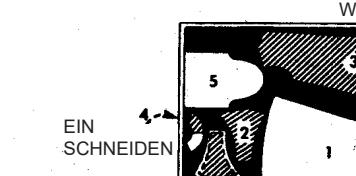
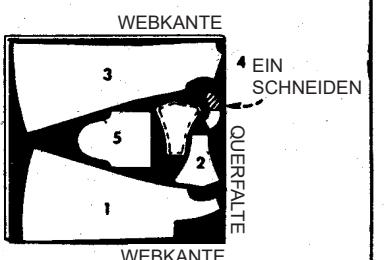
ZUSCHNEIDEPLÄNE

Ignorez les perforations qui apparaîtront sur les pièces du patron.

C - KLEID

90 cm STOFF
OHNE STRICHRICHTUNG

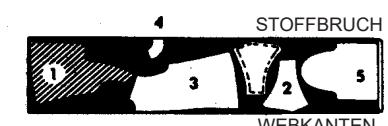
ALLE GRÖSSEN



D - TOP

90 cm STOFF
OHNE STRICHRICHTUNG

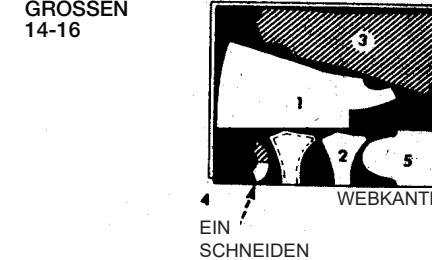
ALLE GRÖSSEN



115 cm STOFF

OHNE STRICHRICHTUNG

ALLE GRÖSSEN

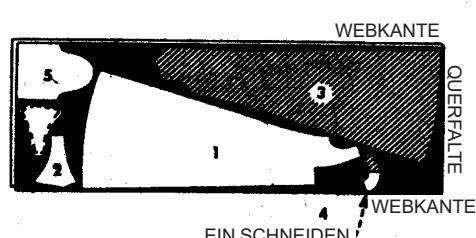
115 cm STOFF
OHNE STRICHRICHTUNG

ALLE GRÖSSEN



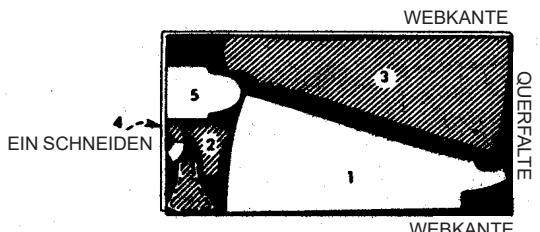
A - KLEID

ALLE GRÖSSEN



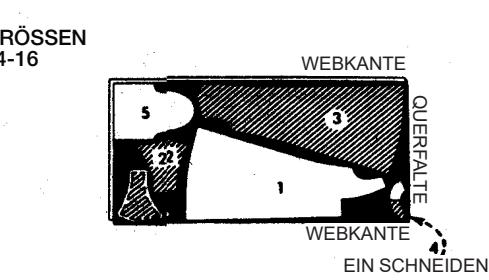
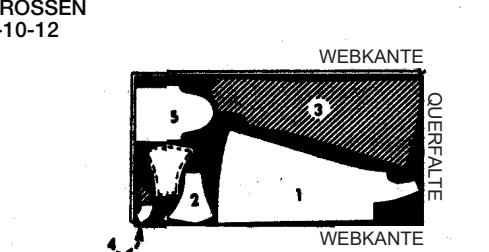
115 cm STOFF OHNE STRICHRICHTUNG

ALLE GRÖSSEN



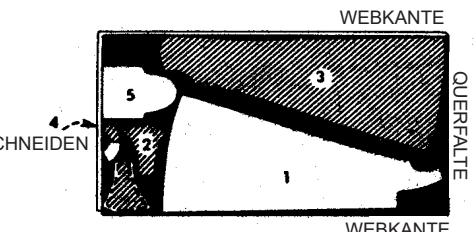
B - KLEID

GRÖSSEN 8-10-12



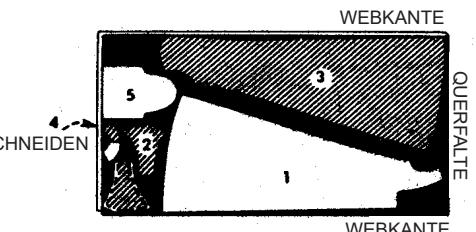
90 cm STOFF OHNE STRICHRICHTUNG

ALLE GRÖSSEN



115 cm STOFF OHNE STRICHRICHTUNG

ALLE GRÖSSEN



NÄHANLEITUNGEN

LESEN Sie die Anleitung für das von Ihnen angefertigte Modell, bevor Sie mit dem Nähen beginnen.
STUDIEREN Sie die Zeichnungen sorgfältig.



NÄHEN Sie genau an den auf dem Schnittmuster angegebenen Nahtlinien. So machen Sie eine Naht:

STECKEN Sie zwei Stoffteile rechts auf rechts zusammen, wobei die Kerben und Nahtlinien übereinstimmen. HEFTEN, falls gewünscht, von Hand oder mit der Maschine.

PASSEN Sie das Kleidungsstück AN, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

NÄHEN Sie in Pfeilrichtung. Verwenden Sie 1.5 cm Nahtzugabe, sofern nicht anders angegeben.

Sofern nicht anders angegeben, BÜGELN Sie die Nähte auf.

Damit die Schnittkanten von Nähten, Besätzen und Säumen, nicht ausfransen, müssen Sie VERSÄUBERN:

**NÄHBEGRIFFE**

ZUSCHNEIDEN: Schneiden Sie die Nahtzugaben in abgestuften Breiten und die Einlage dicht an der Naht zu.

UNTERSTEPPNAHT: Reihe von Maschinenstichen durch den Besatz und die Nahtzugaben nahe der Nahtlinie. Dadurch wird verhindert, dass der Besatz nach außen rollt.

UNSICHTBARER STICH: Für Säume verwendet. Wenden Sie den Saum zurück. Nehmen Sie einen Faden des Kleidungsstücks auf; dann nehmen Sie einen Faden des Saums diagonal darüber auf.

KLEID A B C**TOP D****1. VORDERTEIL****VORD. MITTELNAHT**

Nähen Sie die vordere Mittelnaht.

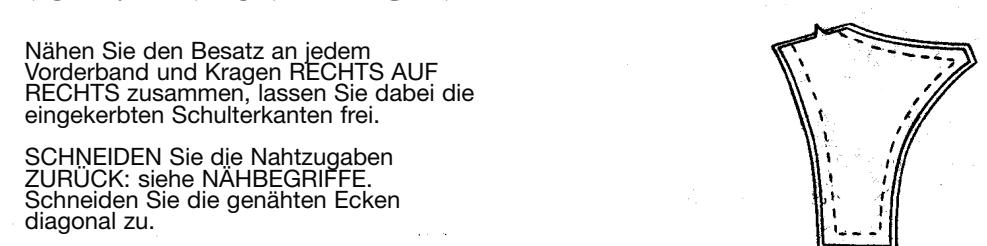
KRÄÜSELN

Um die obere Kante des Vorderteils einzuröhren, heften Sie sie mit der Maschine entlang der auf dem Muster angegebenen Linien.

VORD. BAND UND KRAGEN

Nähen Sie den Besatz an jedem Vorderband und Kragen RECHTS AUF RECHTS zusammen, lassen Sie dabei die eingekerbten Schulterkanten frei.

SCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben ZURÜCK: siehe NÄHBEGRIFFE. Schneiden Sie die genähten Ecken diagonal zu.

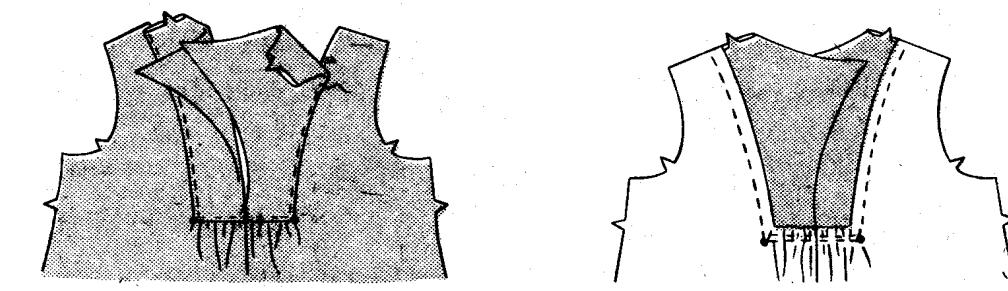
**1. FORTGESETZT**

Drehen Sie die RECHTE SEITE NACH AUSSEN. Bügeln Sie.

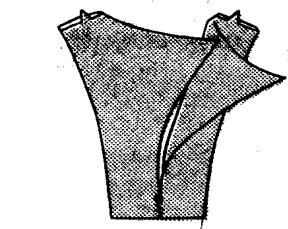
Säumen Sie die Vorderkanten an der unteren Kante zum GROSSEN Kreis zusammen.

Lappen und stecken Sie das vordere Band und den Kragen RECHTSSEITIG AUF und stecken Sie es an den Nahtlinien auf dem Vorderteil, wobei die KLEINEN Kreise und die gesäumten Vorderkanten des Bandes auf die vordere Mittelnaht treffen.

Ziehen Sie die Kräuseln nach oben, damit sie passen. Heften Sie, passen Sie dabei die Kräuseln gleichmäßig an. Nähen Sie dicht an den Kanten des vord. Bandes und des Kragens.

**2. RÜCKENTEIL****HINTERE MITTELNAHT**

Nähen Sie die hintere Mittelnaht.

**RÜCKW. HALSAUSSCHNITTBESATZ**

Versäubern Sie die untere NICHT EINGEKERBTEN Kante des rückw. Halsausschnittbesatzes: siehe NÄHANLEITUNGEN.

Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS auf die Halskante des Rückenteils. Kerben und Kreise aufeinander abstimmen. Nähen Sie zwischen den Kreisen.

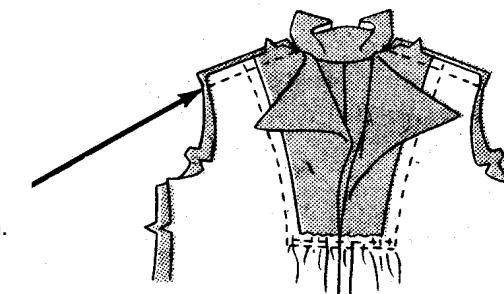
SCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben ZU. Schneiden Sie die Kurven ein.

**3. SCHULTERNÄHTE**

Öffnen Sie die rückw. Armausschnittbesätze.

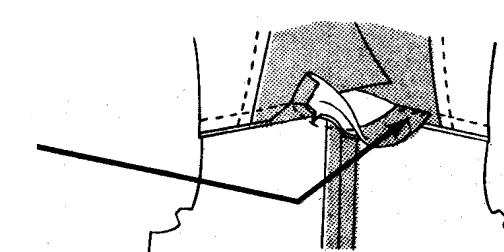
Stecken Sie das Vorderteil an den Schultern auf das Rückenteil, wobei die Kerben und Kreise übereinstimmen. Nähen Sie von den Amlochkanten zu den Kreisen.

Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Rückenteil hin.

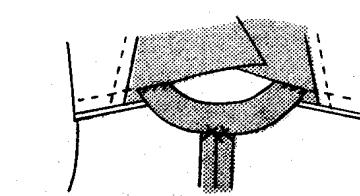


Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE.

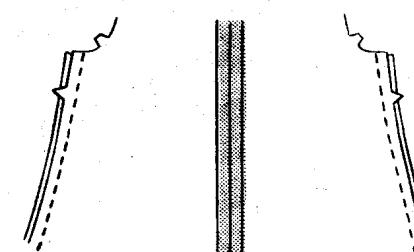
Drehen Sie die freien Schulterkanten des rückw. Halsausschnittbesatzes um und Saum über die Schulternahähne.



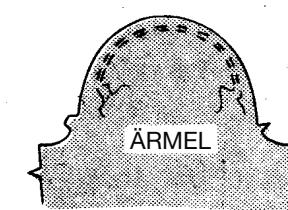
Steppen Sie mit Kettstichen den Besatz an der hinteren Mittelnaht.

**4. SEITENNÄHTE**

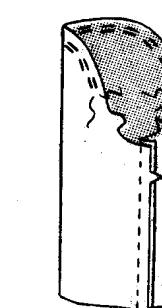
Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an das Vorderteil.

**5. ÄRMEL****ÄRMELVORBEREITUNG**

Reihen Sie die Ärmelkappe mit der Maschine entlang der auf dem Muster angegebenen Linien ein.



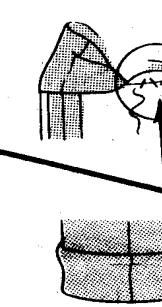
Nähen Sie die Ärmelnaht.



Versäubern Sie die untere Schnittkante.

Schlagen Sie die untere Kante des Saums um. Bügeln Sie.

Nähen Sie den Saum mit UNSICHTBAREN STICHEN: siehe NÄHBEGRIFFE.

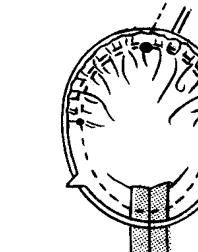


Für die Manschette die untere Kante des Ärmels an der angegebenen Linie umschlagen.

EINSETZEN DES ÄRMELS IN DEN ARMAUSSCHNITT

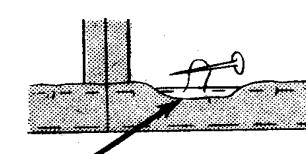
Stecken Sie den Ärmel auf den Armausschnitt RECHTS AUF RECHTS, wobei die Achselnähte, den kleinen Kreisen und dem GROSSEN Kreis an der Schulternaht übereinstimmen.

Ziehen Sie die Kräuseln auf, heften Sie sie und passen Sie die Kräuseln gleichmäßig an. Nähen Sie. Wenden Sie die Nahtzugaben zum Armel hin.

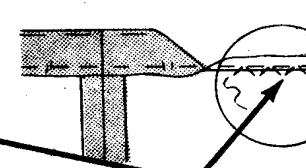
**6. SAUM**

Anprobieren. Saumlinie markieren.

Wenden Sie den Saum entlang der Markierung nach oben. Heften Sie von Hand entlang den Falten. Beschneiden Sie den Saum auf eine gleiche Breite.



Heften Sie mit der Maschine 6 mm von der Schnittkante entfernt. Ziehen Sie den Unterfaden hoch, um die Füße zu erhöhen. Bügeln Sie.



Die Schnittkante versäubern: siehe NÄHANLEITUNG.

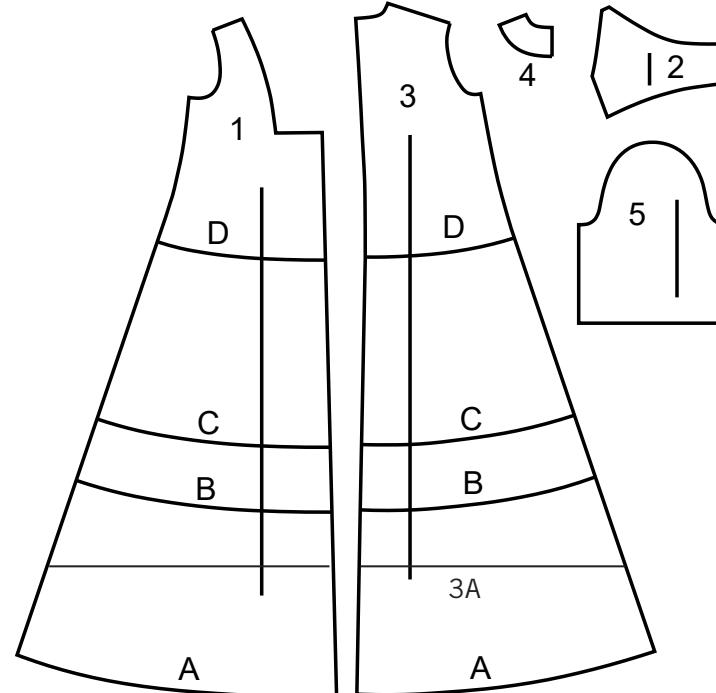
Nähen Sie den Saum mit UNSICHTBAREN STICHEN: siehe NÄHBEGRIFFE.

ODER mit einfacher oder faltbarer Stretch-Spitze versäubern.

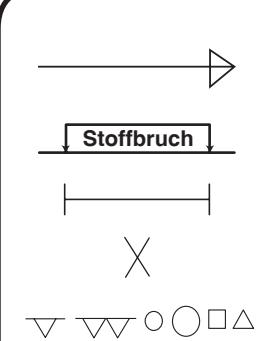
M8492

McCall's®
 Deutsche 1-800-782-0323

Seite 3 (3 Seiten)

ZUSÄTZLICHE LAYOUTS FÜR DEN ZUSCHNITT**5 SCHNITTTEILE**

- 1 (1A) VORDERTEIL
 2 VORD. BAND UND KRAGEN
 3 (3A) RÜCKENTEIL
 4 RÜCKW. HALSAUSSCHNITTBESATZ
 5 ÄRMEL

**MARKIERUNGS-ZEICHEN**

FÄDENLAUF: Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

STOFFBRUCH: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Position des Knopfes.

EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

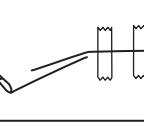
Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben enthalten pleats, tucks, darts and seam allowances.

NAHTZUGABE: Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

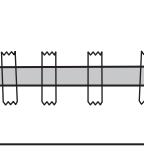
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

ZU VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZU VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen Sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.



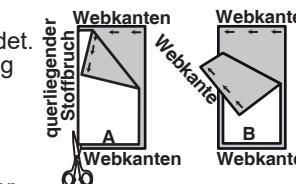
Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

GEHEN Sie den STOFF EIN, wenn nicht als "vorgeschrumpft" gekennzeichnet.

KREISEN Sie ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das "**WITH NAP**" (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestrücke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH) - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.



ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung läufen und auf der unteren Lage liegen (B).

EINLAGIG - Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genug Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für Schnitt 1 Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. (**Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

SCHNITTMUSTERTEILE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBODENS	INNERSEITE DES SCHNITTBODENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

Fold=Stoffbruch
 Selvage(s)=Webkante(n)
 Edge(s)=Kante(n)

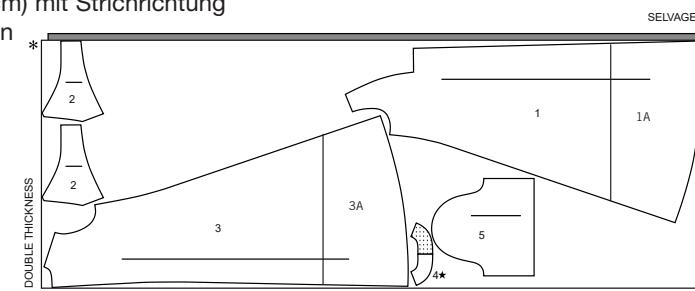
Crosswise fold=Querliegender stoffbruch
 Single Thickness=Einfälig
 Double Thickness=Zweilagig

KLEID A

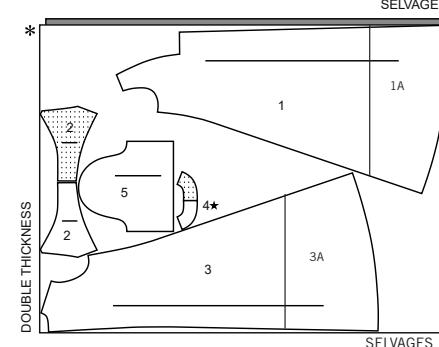
Schnitt-Teile: 1(1A) 2 3(3A) 4 5

HINWEIS: Bevor Sie den Stoff zuschneiden, verbinden Sie die Teile in Klammern mit den entsprechenden Teilen gemäß den Anweisungen auf dem Stoffmuster.

45" (115 cm) mit Strichrichtung alle Größen

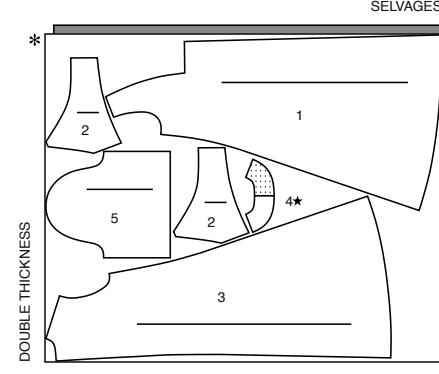


60" (150 cm) mit Strichrichtung alle Größen

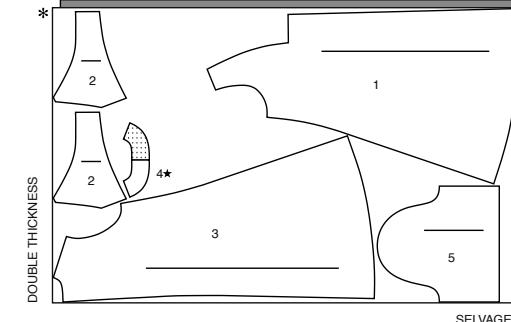
**KLEID B**

Schnitt-Teile: 1 2 3 4 5

45" (115 cm) mit Strichrichtung Größen 6 8 10 12

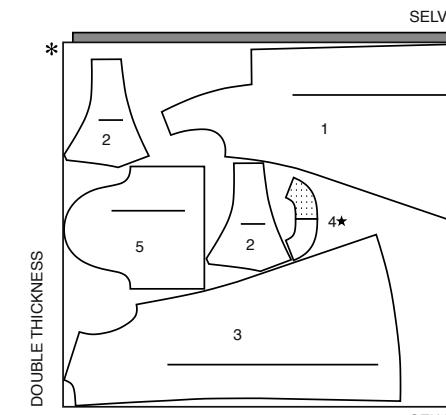


45" (115 cm) mit Strichrichtung Größen 14 16 18 20 22 24

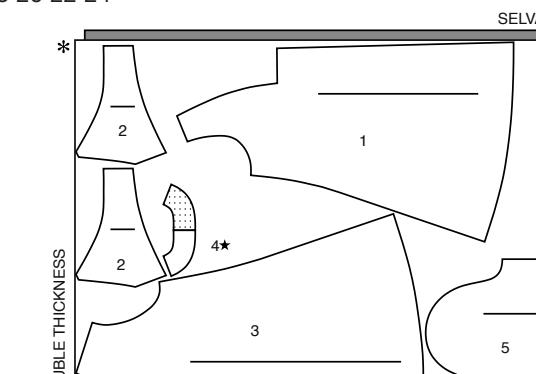
**KLEID C**

Schnitt-Teile: 1 2 3 4 5

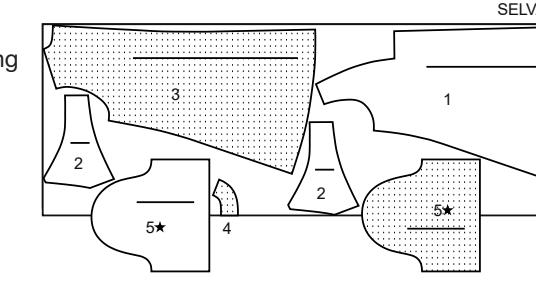
45" (115 cm) mit Strichrichtung Größen 6 8 10 12



45" (115 cm) mit Strichrichtung Größen 14 16 18 20 22 24

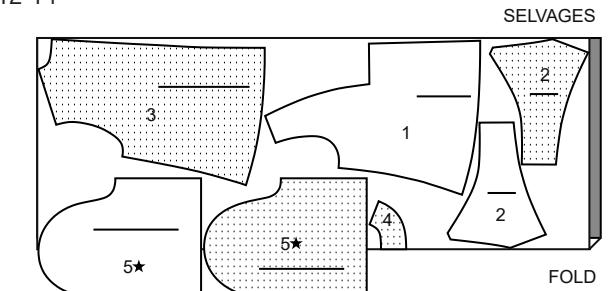


60" (150 cm) mit Strichrichtung alle Größen

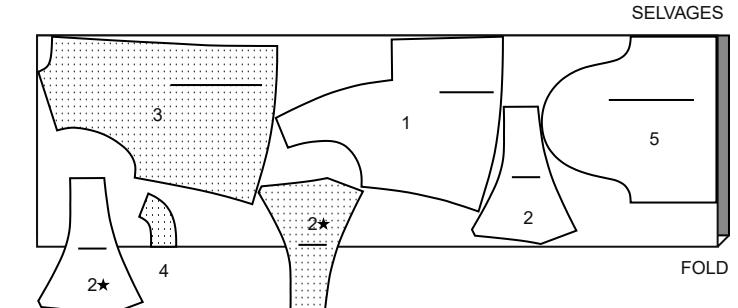
**TOP D**

Schnitt-Teile: 1 2 3 4 5

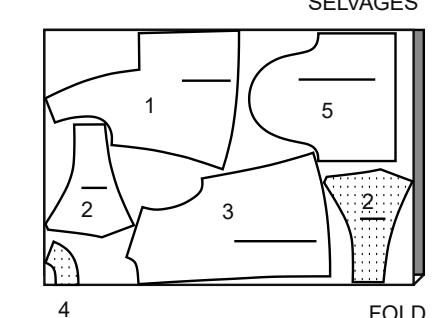
45" (115 cm) mit Strichrichtung Größen 6 8 10 12 14



45" (115 cm) mit Strichrichtung Größen 16 18 20 22 24



60" (150 cm) mit Strichrichtung Größen 6 8 10 12 14



60" (150 cm) mit Strichrichtung Größen 16 18 20 22 24

